

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

Bevor wir sie in unserem Handbuch über die Funktionen und Möglichkeiten des CT-58i informieren, weisen wir Sie auf unsere bereits bestehende Software (zur Konfiguration mit dem PC) und die bereits vorhandenen Konfigurationen, für die unterschiedlichsten Situationen hin.

Die Software zum konfigurieren Ihres CT 58i finden Sie auf unserer Seite unter:

<http://www.onsite-it-services.de/de/downloadbereich/treiber-a-freeware.html>

Bitte installieren Sie zuerst den passenden Treiber, den Sie ebenfalls von dieser Seite downloaden können.

Bei Problemen mit der Installation oder Konfiguration wenden Sie sich bitte direkt an

support@onsite-it-services.de

Die Konfiguration via SMS oder Software finden Sie im Handbuch Ihres CT-58i.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Team von Onsite IT-Services

Handbuch CT-58i

Dieses Handbuch wurde in Kooperation und mit Einverständnis des Geräteherstellers erstellt. Die Daten unterliegen der ständigen Überprüfung und Anpassung an Neuerungen durch Onsite IT-Services Ltd.

Das Dokument wird nach der Bearbeitung / Ergänzung mit einem neuen Datum (Stand 16.02.2011) auf unserer Homepage zum Download bereitgestellt.

Inhaltsverzeichnis

1. Kap.	Hardwarebeschreibung	Seite 5-6
1.1.	Ober-, Vorderseite und Seitenansicht des CT-58i	
1.2.	Rückseite CT-58i	
2. Kap.	Betriebsbereitschaft	Seite 7
2.1.	Betriebsbereitschaft herstellen	
3. Kap.	Produktinformationen	Seite 8
3.1.	Bedingungen für alle Abfragen	
3.2.	Automatische Meldung	
3.3.	Geofencing	
3.4.	Sprache	
3.5.	Auto Report	
3.6.	SOS Standortmeldung versenden	
4. Kap.	Technische Angaben	Seite 9
4.1.	Komponenten	
5. Kap.	Parameter	Seite 10-11
5.1.	GPS Zugriffszeiten	
5.2.	GPS Genauigkeit	
5.3.	Stromversorgung	
5.4.	Maße	
5.5.	Gewicht	
5.6.	Umgebungsbedingungen	
5.6.1.	Betriebstemperaturbereich	
5.6.2.	Lagertemperatur	
5.6.3.	Luftfeuchtigkeit	
6. Kap.	Einführung und bestimmungsgemäße Verwendung	Seite 11
6.1.	Einführung	
6.2.	Bestimmungsgemäße Verwendung	
6.3.	Nicht bestimmungsgemäße Verwendung	
7. Kap.	Sicherheitshinweise	Seite 11
8. Kap.	Allgemeine Hinweise	Seite 12

9. Kap. Tracker Einrichten mit Software

Seite 12-21

- 9.1 Software installieren
- 9.2 Verbinden Tracker mit PC
- 9.3 User Settings
- 9.4 GPRS Settings
- 9.5 Mode Settings
- 9.6 Report Settings
- 9.7 Geofence Settings
- 9.8 Vibration Settings
- 9.9 Alarm Settings

10. Kap. Tracker Einrichten mit SMS

Seite 22-28

- 10.1. Access Point einstellen (APN)
- 10.2. Einstellung, ob der Report per SMS oder IP gesendet wird
- 10.3. Nachrichtenempfänger einrichten
- 10.4. Automatische Meldungen definieren
- 10.5. Geofencing definieren/initialisieren
- 10.6. Geofencing Report ausschalten
- 10.7. Geofencing Report einstellen
- 10.8. Parkmodus
- 10.9. Geschwindigkeitslimit für Parkmodus
- 10.10. Parkintervall Meldungen „Setup“
- 10.11. Rufnummer für SOS
- 10.12. SOS Intervall „Setup“
- 10.13. SOS zurücksetzen
- 10.14. Telefoneinstellung
- 10.15. Vibrationsalarm einstellen
- 10.16. Vibration ausschalten
- 10.17. Logging Daten löschen
- 10.18. Datenlogger einschalten
- 10.19. Datenlogger Intervall einstellen
- 10.20. Antwort SMS bei Autoreport
- 10.21. Antwort SMS bei Polling

11.	Kap. NMEA-GPRMC-Beschreibung	Seite 29
12.	Kap. Urheber- und Leistungsschutzrechte	Seite 30
13.	Kap. Warenrücknahme	Seite 30
14.	Kap. Eigentumsvorbehalt	Seite 30
15.	Kap. Beschränkte Garantie	Seite 30-31
16.	Kap. Rücknahme und Recycling von Batterien und Akkus	Seite 31
17.	Kap. Rücknahme von alten Geräten	Seite 31
18.	Kap. CE – Zeichen	Seite 31
19.	Kap. Elektro- und Elektronikgeräten (EEG)	Seite 31-32
20.	Kap. Waste Electrical and Electronic Equipment (WEEE)	Seite 32
21.	Kap. Reduction of Hazardous Substances (RoHS)	Seite 32

1. Hardwarebeschreibung

1.1. Ober-, Vorderseite und Seitenansicht des CT-58i

Oberseiteseite:



LED's:

rot = GSM Status
orange = Daten Kommunikation
blau = GPS Status
grün oder gelb = Lade LED

Seitenansicht:



EIN/AUS Schalter

Vorderseite:



Stromanschluss

I/O input slot

Data communication slot

1.2. Rückseite CT-58i

Rückseite:



Benutzen Sie Ihren Daumen, um den Deckel zum Gehäuse zu drücken. Schieben Sie dann den Deckel nach unten, um diesen zu öffnen.



SIM Karten Einschub

Anschluss für die Batterie/Akku

2 Betriebsbereitschaft

2.1. Betriebsbereitschaft herstellen

ACHTUNG!!

Nur SIM-Karten mit PIN-Code „0000“ verwenden! Deaktivieren Sie sofort die PIN-Abfrage mit einem anderen Handy, sonst kann sich der Tracker nicht ins GSM-Netz einloggen.

- Die Standard-ID ist „username“.
- Beachten Sie bei jedem SMS-Kommando die Groß- und Kleinschreibung.
- Bevor Sie mit dem SMS-Setup beginnen können, muss sich das Gerät in das GSM-Netz eingeloggt haben. Bitte beachten Sie, dass ein Setup im Panikmodus (SOS) nicht möglich ist.
- Beachten Sie, dass sich kein Leerzeichen in Ihrer SMS-Nachricht befindet. Der Tracker kann sonst die Setup-SMS nicht verarbeiten.
- Jede Setup-Nachricht muss mit dem Zeichen # beginnen und mit dem Zeichen * enden.
- Nur wenn der Benutzername (Standard Benutzername = username) und das Passwort (0000) übereinstimmen, kann der Tracker die Setup-SMS verarbeiten.

2.1. Inbetriebnahme

- Batteriefach öffnen. Den Batteriefachdeckel in Pfeilrichtung schieben. Batterie einlegen und Anschlusskabel der Batterie mit dem im Gerät verbinden. Deckel schließen. (Im Falle, dass der Akku noch nicht vorinstalliert ist).
- Das Kfz.-Ladekabel/220V in die Zigarettenanzünder-Buchse „6V DC“ Ihres PKWs einstecken.
- **Den CT-58i mindestens 3 Stunden aufladen**, bevor er zum ersten Mal betriebsbereit ist. Danach den Schalter auf „ON“ stellen.
- Nach dem Einschalten blinkt die GSM-LED 10-20 mal auf. Leuchtet die rote LED dauerhaft, ist eine Verbindung zum GSM-Netz erfolgt. Leuchtet danach die blaue LED dauerhaft, wird das GPS-Signal empfangen (beim Erstbetrieb dauert die Initialisierung ca. 90 Sek.).
- Ihr CT-58i ist nun betriebsbereit.

3 Produktinformationen

Der mini Tracker CT-58i benutzt GPRS, um die Positionen auf einem Internetserver zu speichern, er ist speziell für intensives Tracking im Flottenmanagement oder Personensicherung konzipiert.

3.1. Bedingungen für alle Abfragen

- Der CT-58i muss eingeschaltet und betriebsbereit sein.
- Die rote GSM-LED muss dauerhaft leuchten.
- Die blaue GPS-LED muss dauerhaft leuchten.

3.2. Automatische Meldung

- Der CT-58i kann SMS Nachrichten zu vordefinierten Telefonnummern versenden oder die Positionen per GPRS zu einem Server im Internet übertragen.
- Die Funktion „Automatische Meldung“ ist im Auslieferungszustand deaktiviert. Zur Aktivierung müssen Sie nur eine Installations-SMS mit Ihrem Handy zur SIM-Karte in Ihrem Tracker absenden.

3.3. Geofencing

- Wird Ihr Fahrzeug aus dem Geofencing Bereich entfernt, wird sofort eine Position auf dem Server gespeichert oder per SMS versendet (je nach Einstellung).
- Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Mobiltelefon eingeschaltet ist.
- Hier muss der Benutzer darauf achten, dass er auch sein Mobiltelefon mit der richtigen Telefonnummer verwendet, bzw., dass der „CT-58i“ auf die richtige Nummer eingestellt wurde.
- Eine Änderung lässt sich aber auch bei nicht definierten Telefonnummern problemlos durchführen.

3.4. Sprache (Zubehör nötig)

- Das Gerät kann auf Abhörmodus eingestellt werden.
- Das Gerät kann nicht für ausgehende Anrufe genutzt werden.
- Die Sensibilität des versteckten Mikrofones beträgt -24 +/-3dB, so ist es möglich normale Gespräche mit einer Reichweite von 3-5m mitzuhören.

3.5. Auto Report

- Das Gerät kann so eingestellt werden, dass es automatisch in bestimmten Intervallen die Position an den Server überträgt.

3.6. SOS Standortmeldung versenden (Zubehör nötig)

- Die SOS-Taste 2 Sekunden lang betätigen.
- Die definierten Empfänger werden benachrichtigt und erhalten eine SMS auf ihr Mobiltelefon.
- Es können maximal 3 Empfängertelefonnummern benachrichtigt werden.
- Weitere Informationen finden Sie unter Nachrichtenempfänger definieren.

4 Technische Angaben

4.1. Komponenten

- QadBandGSMModul(850/900/1800/1900MHz).
- neuster hochsensibler GPS Empfänger in 0.35µ CMOS Technologie für extrem kleinen Stromverbrauchauch bei voller Leistung.
- Rote (GSM) und blaue (GPS) LED zur Zustandsanzeige des entspr. Moduls.
- Ein/Aus-Schalter für die Betriebsspannung aller Module.
- Integrierter Hochleistungs-Ladungsregler für die Batterie mit Überladeschutz.
- Integrierte hochsensitive Dualband-Antenne (GSM) und Micro-Patch-Unit (GPS).

5 Parameter

5.1. GPS Zugriffszeiten

Kaltstart <60 sec für TTFF

Warmstart <35 sec für TTFF

Schnellstart <8 sec für TTFF

Updaterate <2 sec

5.2. GPS Genauigkeit

Position 15 m RMS ohne SA

Beschleunigung 0,1 m/s ohne SA

Geschwindigkeit 0,1 km/h ohne SA

5.3. Stromversorgung

Mobil 3.6V DC Li-Ionen Batterieblock, für bis zu 24 Stunden Betriebsbereitschaft. Auto 12/24 Volt DC über Zigarettenanzünder-Adapter (8-35Volt). Stationär 220C AC/DC Netz-Adapter auf 6V/3A DC.

5.4. Maße

86 mm (Länge), 66 mm (Breite), 24 mm (Höhe)

5.5. Gewicht

137 g mit Batterie

5.6. Umgebungsbedingungen

5.6.1. Betriebstemperaturbereich

-5°C bis +70°C

5.6.2. Lagertemperatur

-10°C bis +85°C

**SA, die "Selective Availability", eine künstliche Verfälschung der GPS-Signale durch das amerikanische Militär für den zivilen Nutzer. Die Zentimetergenauigkeit wurde bislang hierdurch in den 100 m Bereich verfälscht. Am 1. Mai 2000 beglückte President Clinton alle GPS-Benutzer mit seinem Erlass, die SA für zivile Nutzer in der Walpurgisnacht abzuschalten. Aufgrund der Abschaltung der SA messen GPS-Geräte nun auf ca. 10 m genau.

5.6.3. Luftfeuchtigkeit

5% bis 95%, nicht kondensierend

*Änderung am Design und den technischen Daten behalten wir uns ohne Vorankündigung vor.

6 Einführung und bestimmungsgemäße Verwendung

6.1. Einführung

Vielen Dank, dass Sie sich für unser Produkt, mini GPS/GPRS-System entschieden haben. Damit das Ortungssystem seine volle Funktion erfüllen kann, müssen die Anweisungen in dieser Betriebsanleitung befolgt werden.

- Die meisten Probleme werden im Kapitel „Fehlertipps“ behandelt und können von Ihnen selbst behoben werden.
- Diese Betriebsanleitung ist ein wichtiger Bestandteil unseres Produktes. Diese bitte an einem sicheren Ort aufbewahren, damit Sie es bei Bedarf schnell zur Hand haben.
- Unsere Produkte unterliegen einem ständigen Verbesserungsprozess. Die hier beschriebene technische Ausführung entspricht dem Stand bei Drucklegung und kann von der Ihnen vorliegenden Ausführung abweichen. Änderungen werden konsequent in neueren Auflagen dieser Betriebsanleitung hinzugefügt. Neuere Versionen und aktuelle Änderungen finden Sie immer auf unserer Homepage im Download/Hilfe-Bereich.

6.2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Ortungssystem der Firma Onsite IT-Services wird eingesetzt zum Orten beweglicher Gegenstände (z.B. Personen, Tiere, Pkw, Lkw, Fahrrad, Yachten etc.).

6.3. Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Das Ortungssystem der Firma Onsite IT-Services ist nicht geeignet zum Einbau:

- In Flugzeuge
- In explosiver Umgebung
- Beim Transport leicht entzündlicher Stoffe
- Im Freien

7. Sicherheitshinweise

- Vor dem Reinigen des „CT-58i“ das Gerät ausschalten und die Stromzufuhr unterbrechen.
- Zum Reinigen des „CT-58i“ keine Flüssigkeiten verwenden, sondern stets mit einem trockenen und weichen Tuch arbeiten.
- Nur die Originalteile der Firma Onsite IT-Services verwenden. Nicht geeignetes Zubehör kann die Box zerstören (Kurzschluss, elektrischer Schock etc.).
- Den „CT-58i“ nicht in der Nähe von menschlichen Körpern installieren. Hierbei einen Sicherheitsabstand von mindestens 20 cm einhalten.
- Der Betrieb mit beschädigten Kabeln ist verboten.
- Beschädigte Teile unverzüglich austauschen.

8. Allgemeine Hinweise

- Das Gehäuse darf nur von unserem Service geöffnet werden. Ansonsten entfällt die Gewährleistung durch die Firma Onsite IT-Services.
- Das Ortungssystem von Magnetfeldern und Hitzeverursachern fernhalten.
- Keinen Temperaturen über 85° C aussetzen.
- Während der Datenabfrage nicht die Antenne berühren, sonst wird die Übertragungsqualität erheblich gestört.
- Sicherstellen, dass elektronische Geräte in der Nähe des Ortungssystems ausreichend gegen Hochfrequenzenergie gesichert sind.
- Wird das Ortungssystem zwischen zwei extremen Klimazonen bewegt (von Hitze in Kälte oder bei starkem Niederschlag), kann sich im Gerät Kondenswasser bilden.
- Vor dem Einschalten abwarten, bis sich das Kondenswasser verflüchtigt hat.

9. Tracker Einrichten/Software

9.1 Software installieren

Bevor Sie mit dem Utility starten, installieren Sie bitte zuerst die mitgelieferten USB Treiber und verbinden Sie dann Ihren mit dem USB Datenkabel, welches je nach Ausführung optional erhältlich ist oder dem Lieferumfang bei liegt.

1. Sie installieren den USB Treiber von der CD. Nachdem Sie den USB Treiber auf Ihrem Computer installiert haben, suchen Sie, wie in der folgenden Anleitung beschrieben, den Com Port, welchen Sie im Tracker Utility einstellen müssen.
2. Sie installieren das Tracker Tool von der CD, das Installationspasswort ist „**demover**“
3. Der Tracker ist ausgeschaltet und wird im ausgeschalteten Zustand mit dem USB Kabel verbunden.
4. Nachdem das Gerät mit dem USB Kabel verbunden wurde, können Sie dieses einschalten.
5. Klicken Sie auf COM PORT und stellen Sie den richtigen Port und die Baud Rate ein.
6. Warten Sie bis die linke LED orange leuchtet und klicken Sie dann auf „Connect“.
7. Das Feld „Function“ wird jetzt selektierbar, klicken Sie dieses bitte an.
8. Die Grundeinstellungen werden nun vom Tracker geladen.
9. Sie können nun Ihre Einstellungen in der Software vornehmen.
10. Beenden Sie die Einstellung mit „SAVE“, es werden die Daten im Tracker gespeichert.
11. Nachdem die OK Meldung für das Speichern der Daten erschienen ist, gehen Sie auf „disconnect“ und schalten Ihr Gerät aus danach können dieses vom USB Kabel trennen.

COM Port Einstellen

1. klicken Sie mit Ihrer Maus unter Windows links unten auf "Start"
2. Klicken Sie dann mit der rechten Maustaste auf "Arbeitsplatz" und wählen Sie "Eigenschaften"

1.1

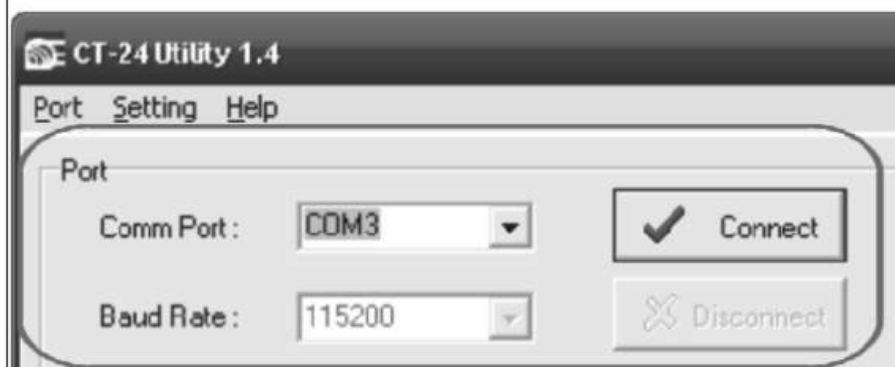


Klicken Sie dann auf den Reiter "Hardware" und dann auf "Gerätemanager" Abb. 1.1

Klicken Sie dann doppelt auf "Anschlüsse (COM und LPT)" (COM and LPT) und notieren sich den Prolifk USB to Serial COM Port



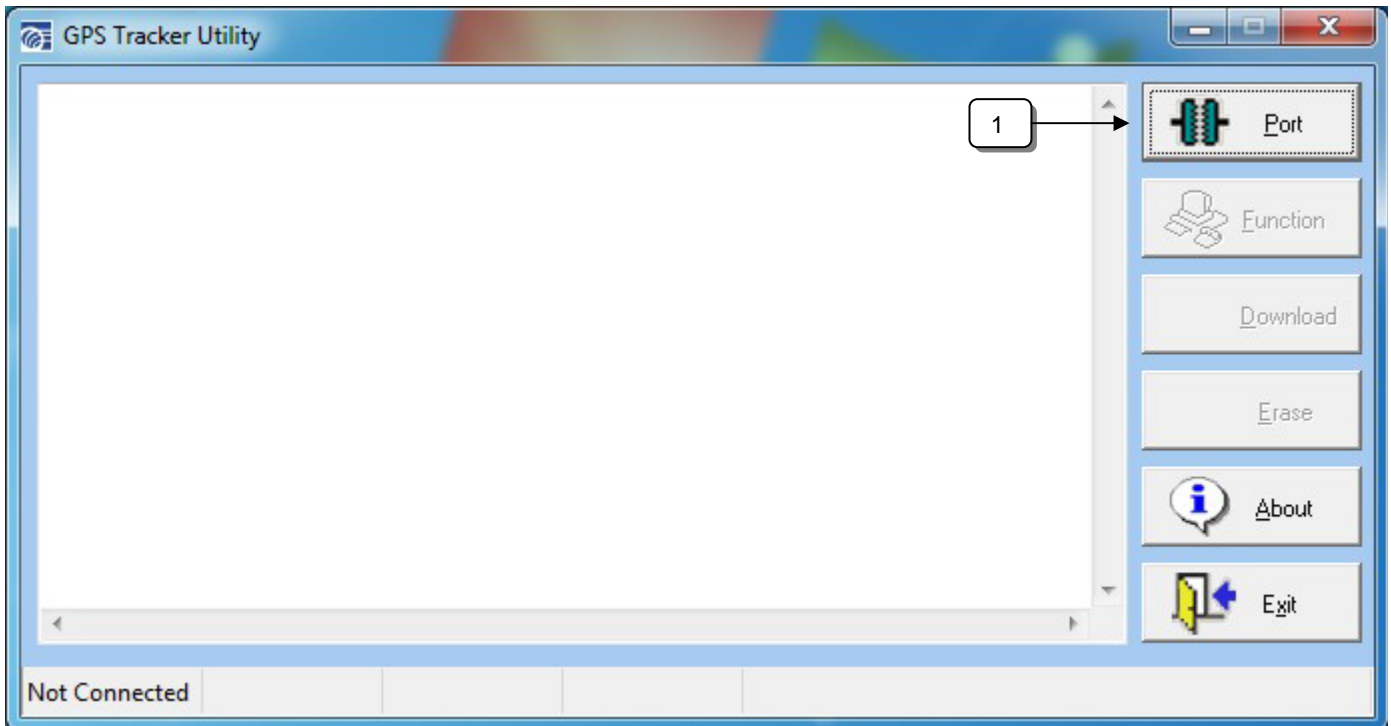
Den notierten Port (im Beispiel COM 3) wählen Sie dann im CT-24 Utility aus



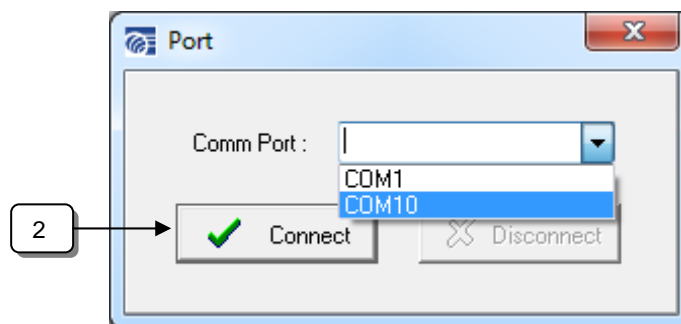
9.2 Verbinden Tracker mit PC

Die Einrichtungspunkte:

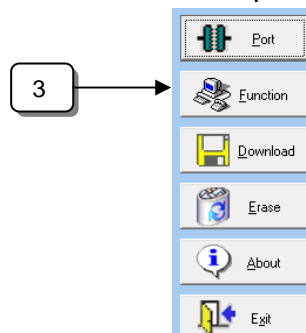
- 1 Zum Tracker verbinden auf „Port“ klicken.



- 2 Com Port wird ausgewählt und auf „Connect“ geklickt.

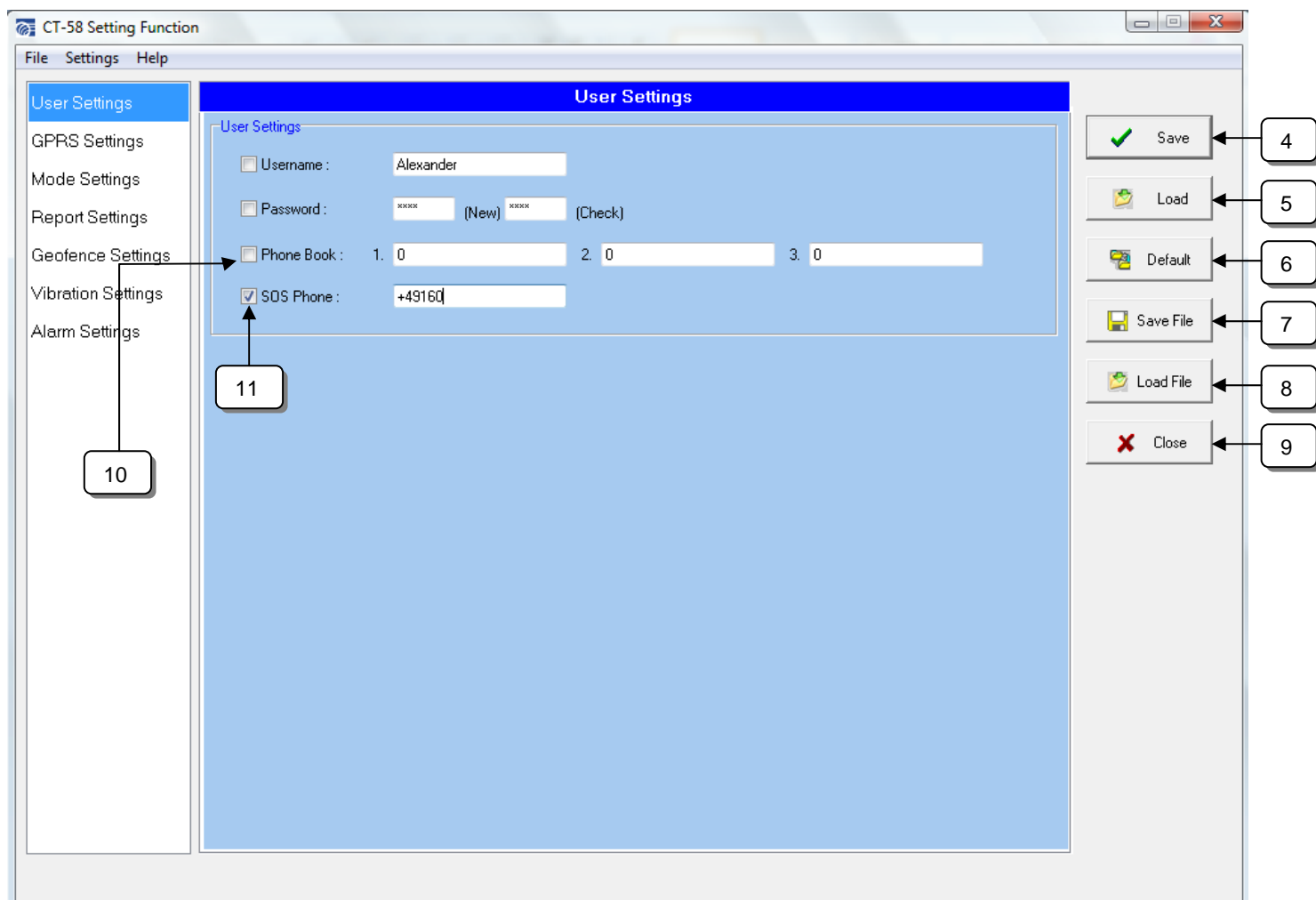


- 3 Mit Klick auf „Function“ wird das Setup Menu geöffnet.



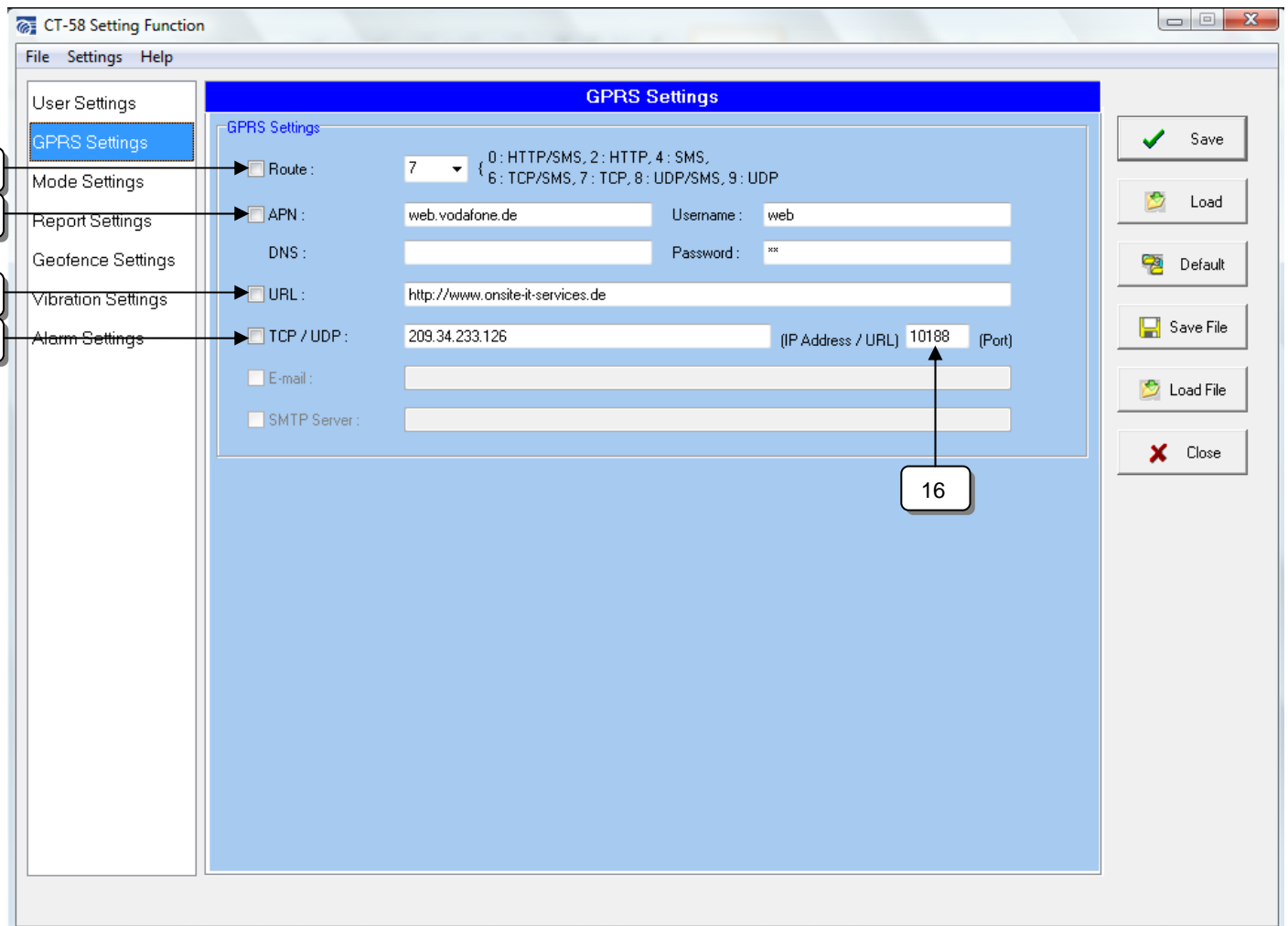
9.3 User Settings

Die Knöpfe auf der rechten Seite des Utilitys:



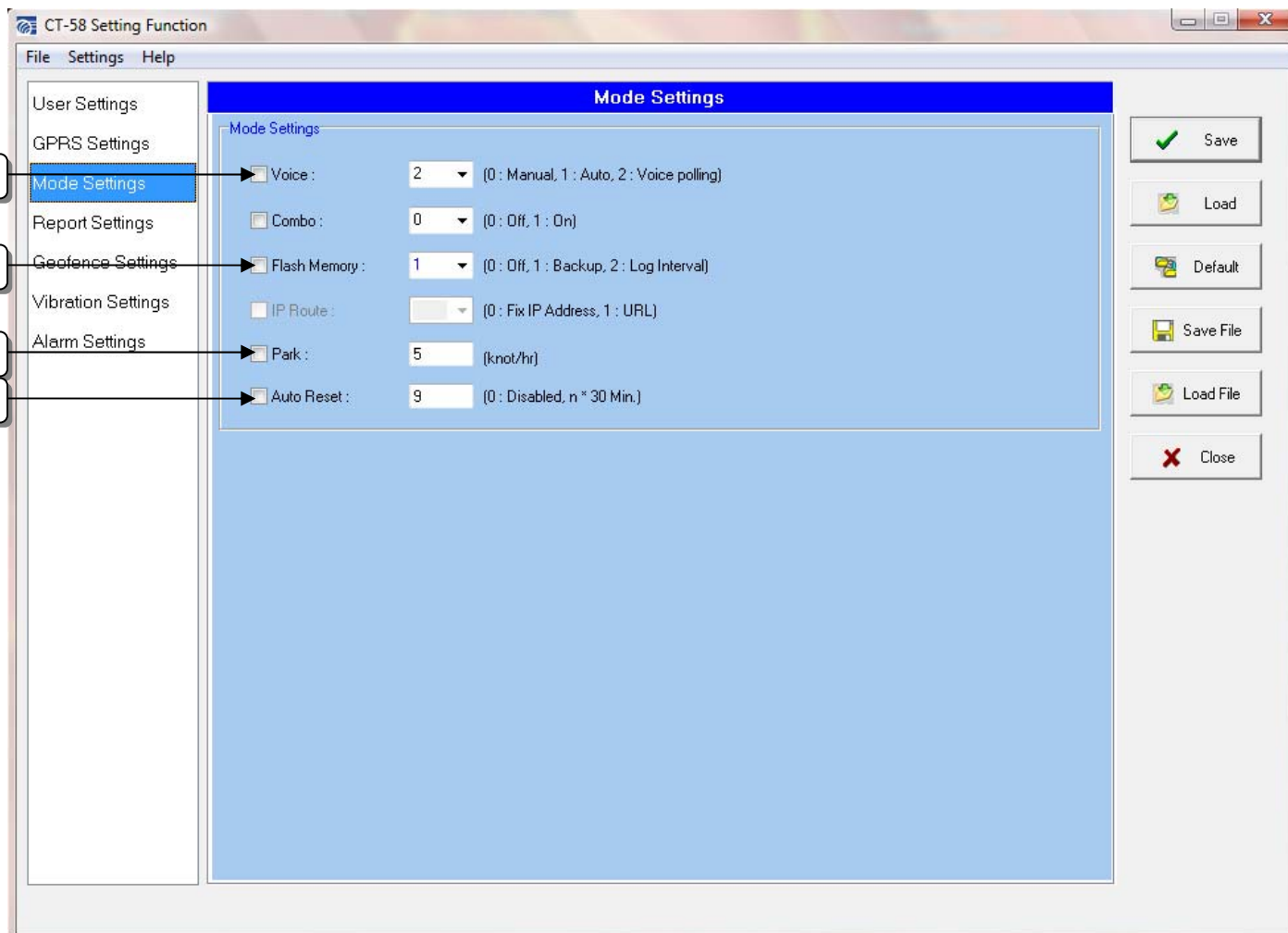
- 4 Save = Einstellungen im Gerät speichern
- 5 Load = Einstellungen vom Tracker laden
- 6 Default = Grundeinstellungen wiederherstellen
- 7 Save File = Ihre Einstellungen können Sie in einer Datei speichern
- 8 Load File = Ihre Einstellungen können Sie aus einer Datei auslesen
- 9 Close = das Setup Fenster wird geschlossen
- 10 Das Phonebook ist wichtig, wenn Sie das Gerät per SMS senden lassen möchten.
- 11 Empfänger für den SOS Knopf festlegen. Das Gerät wird im SMS Modus an die eingetragene Telefonnummer die Meldung senden (zusätzliche Hardware nötig).

9.4 GPRS Settings



- 12 Route: Auswahl in welchem Format das Gerät die Daten übertragen soll (7=TCP)
- 13 APN: Ihres genutzten Providers
- 14 URL: <http://www.onsite-it-services.de>
- 15 TCP/UDP: IP-Adresse des GPS Portals/ Server (209.34.233.126)
- 16 Port: Port des Gerätes, unter der es am Server läuft (10188)

9.5 Mode Settings



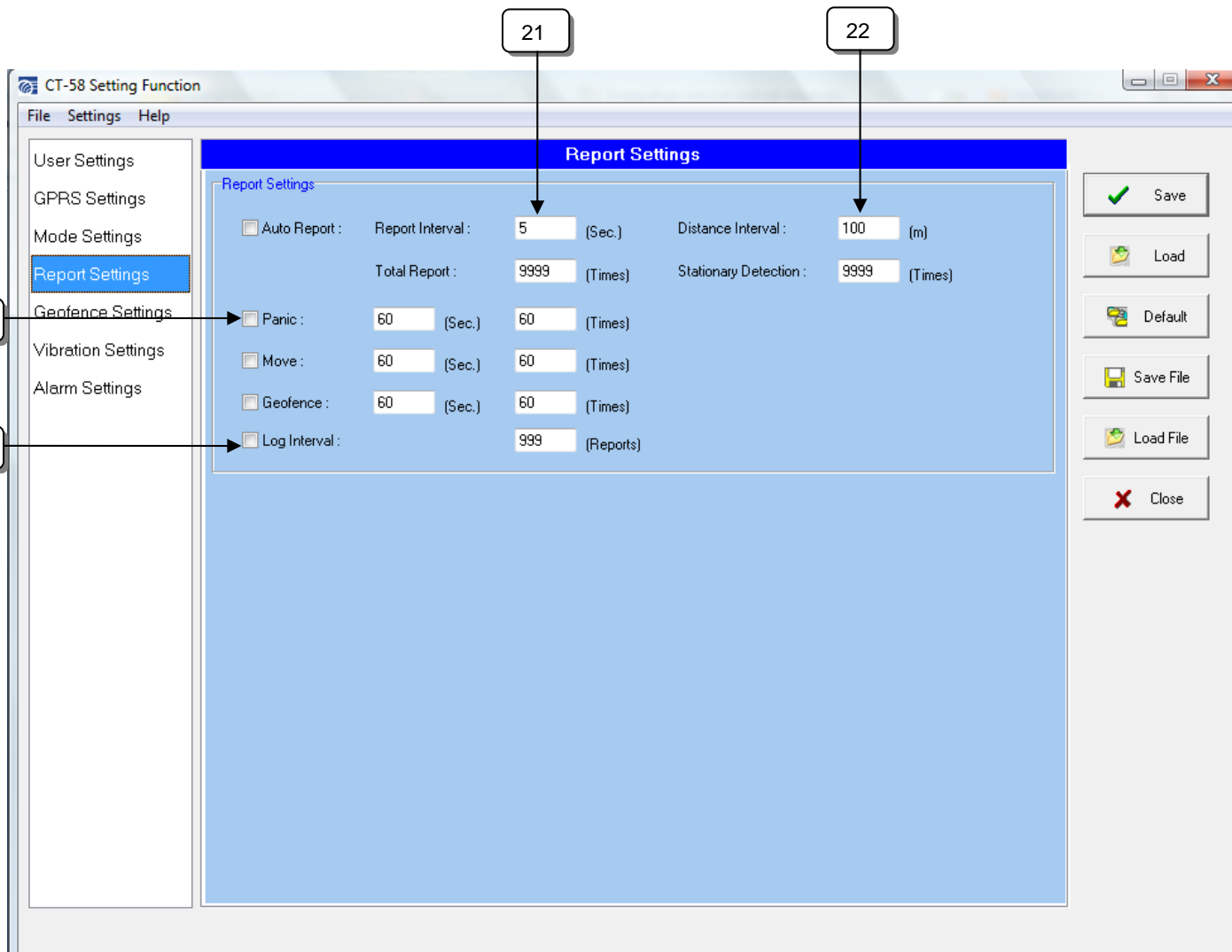
17 Voice: Einstellung Stimmwahl (zusätzliche Hardware nötig).

18 Flash Memory: Hier stellen Sie ein, wie der Tracker loggen soll (in sofern der Tracker einen Datenlogger hat). 0 = aus, 1 = Loggt Positionen wenn kein GSM Netz verfügbar ist und sendet die geloggt Positionen nach dem Einloggen in das GSM Netz nach, 2 = Das Gerät loggt so viel Positionen, wie nachfolgend unter Punkt „Report Settings -> Log Intervall“ beschrieben und sendet diese dann zum Server.

19 Park: Geschwindigkeit bei der sich der Tracker aktiviert.

20 Auto Reset: Hier können Sie festlegen, ob sich Ihr Gerät selbst nach einer bestimmten Zeit zurücksetzen soll, dies kann zB. Bei GSM Problemen helfen, das Ihr Gerät kontinuierlich sendet ohne sich aufzuhängen (1=30 min bis 9=270min).

9.6 Report Settings



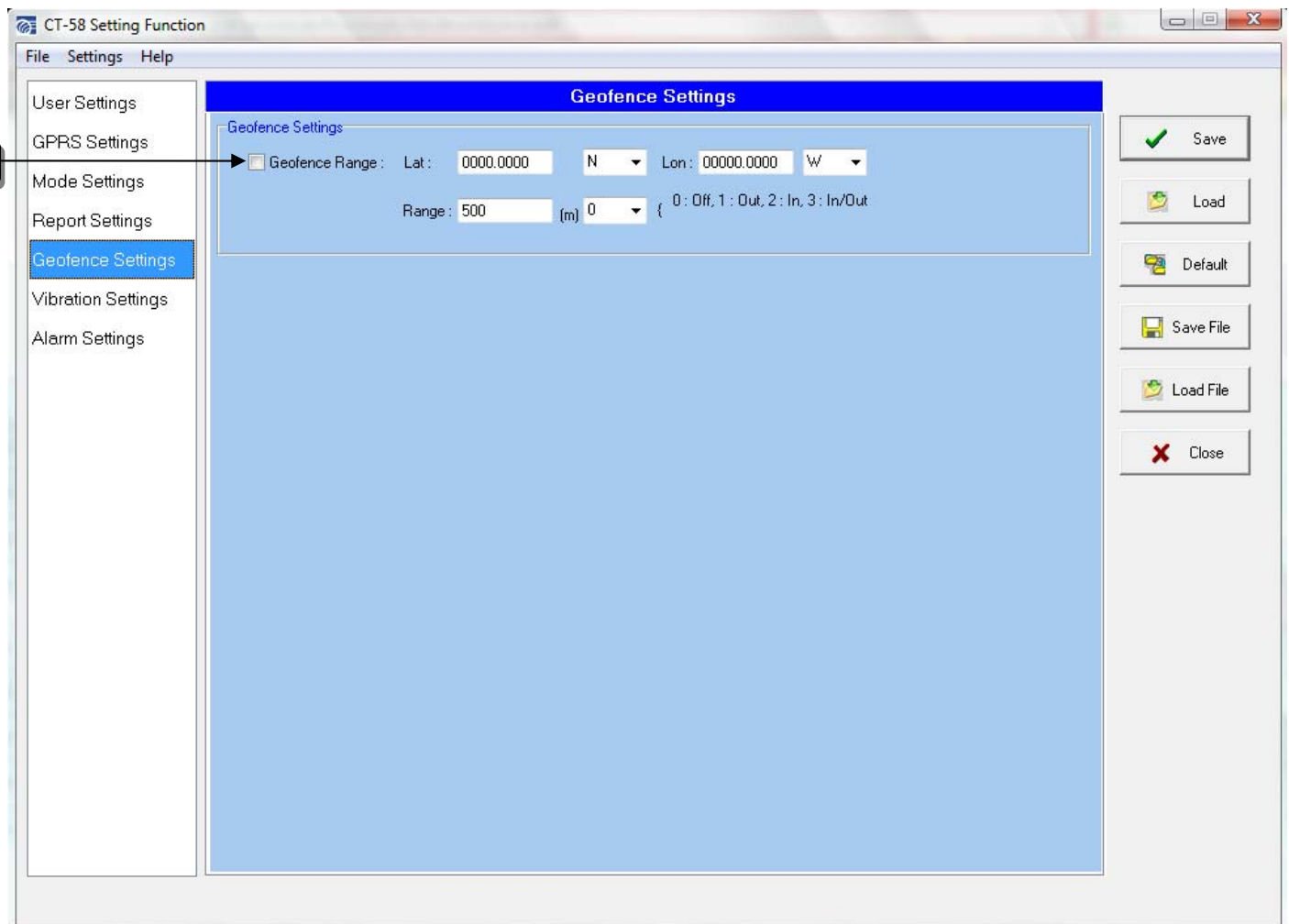
21 Report Intervall: Hier stellen Sie ein, in welchem Intervall (in Sekunden 7-65000) Ihr Gerät Positionen zum Server senden soll.

22 Distance Intervall: Hier stellen Sie ein, nach welcher Distanz Ihr Gerät Positionen zum Server sendet.

23 Panic: Dieser Punkt legt fest in welchen Abständen die Reports nach dem drücken der SOS-Taste versendet werden.

24 Log Intervall: Hier legen Sie fest wie viele Punkte gespeichert werden sollen um diese komplett zum Server zu senden, wenn der eingegebene Wert erreicht ist.

9.7 Geofence Settings



25 Geofence Range: Eingabe der Längen- Breitengrade (Lat./Lon.) sowie der Umfang (Range) des Geofencebereich.

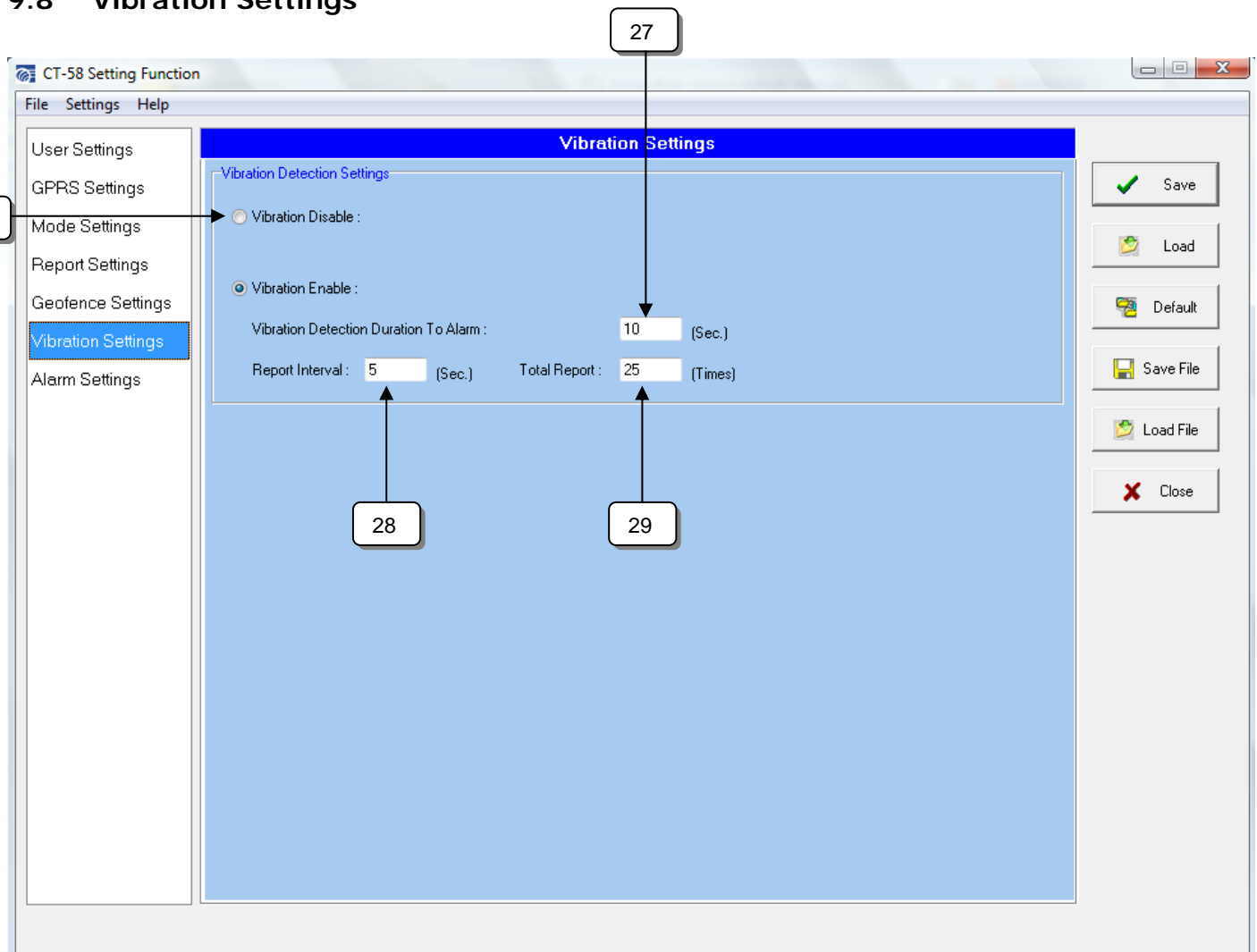
Im Portal werden viele Funktionen, wie zum Beispiel Geofence direkt koordiniert, ohne dass Sie die Konfiguration in der Hardware ändern müssen.

Für die Hardware erhalten Sie unter:

<http://www.onsite-it-services.de/de/downloadbereich/konfiguration-gps-hardware.html>

einige Konfigurationsbeispiele für den täglichen Gebrauch Ihres CT-58.

9.8 Vibration Settings



26 Vibration Disable: Deaktivierung des Vibrationsalarm.

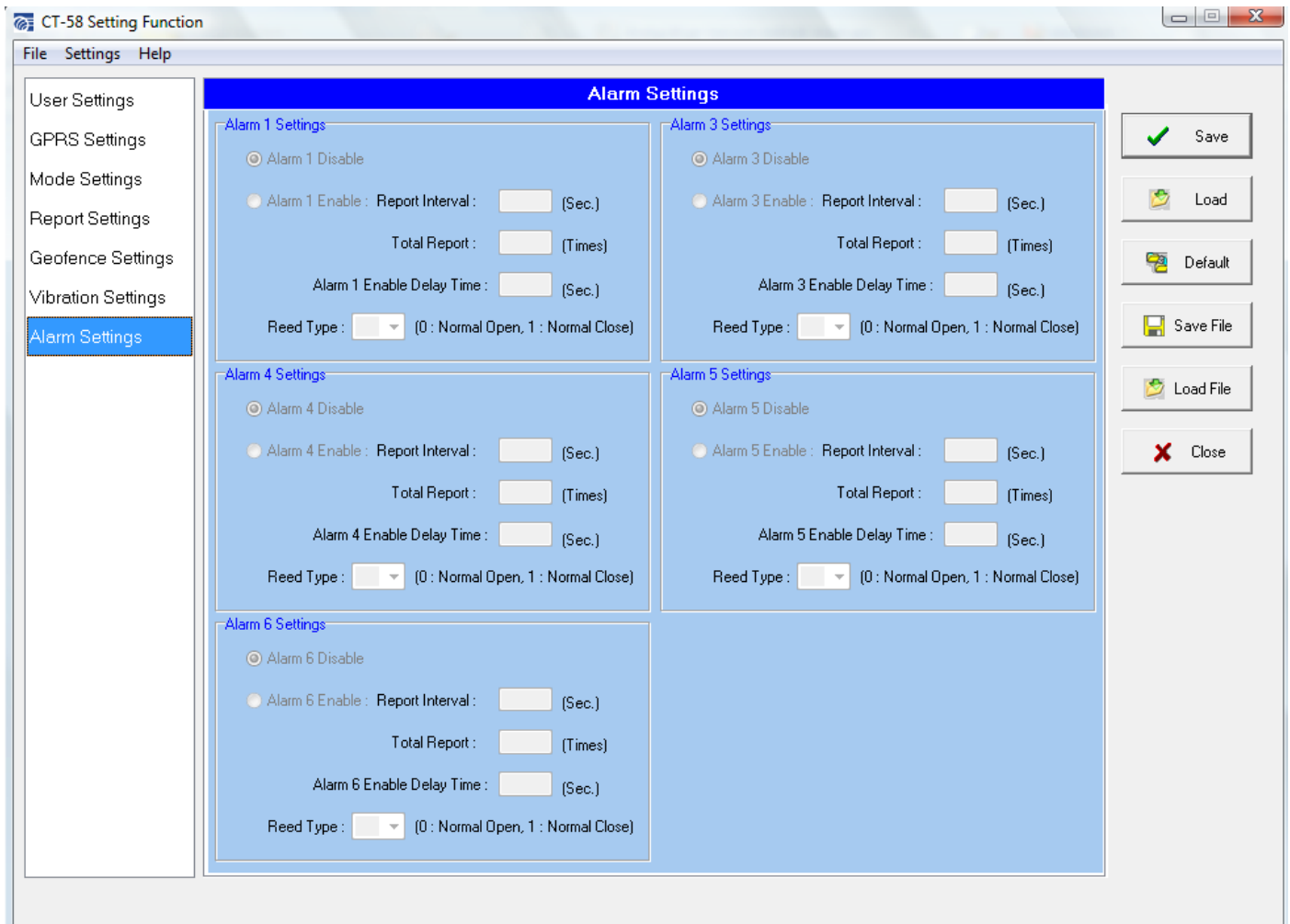
27 Vibration Enable: Festlegung wie lange das Gerät in Bewegung sein muss um den Vibrationsalarm zu starten.

28 Report Intervall: Länge des Zeitraumes zwischen den wiederkehrenden Sendungen.

29 Total Report: Anzahl der Reporte, bis das Gerät erneut auf Standby schaltet, wenn keine Bewegung erfolgt ist.

9.9 Alarm Settings

- Funktionalität nur mit zusätzlichen Sensoren über I/O-Anschluss verfügbar



The screenshot displays the 'CT-58 Setting Function' software interface. The main window is titled 'Alarm Settings' and features a sidebar on the left with navigation options: User Settings, GPRS Settings, Mode Settings, Report Settings, Geofence Settings, Vibration Settings, and Alarm Settings (which is currently selected). The main area is divided into six sections, each for a specific alarm (Alarm 1 through Alarm 6). Each section contains the following settings:

- Alarm Status:** A radio button to toggle between 'Disable' (selected) and 'Enable'.
- Report Interval:** A text input field followed by '(Sec.)'.
- Total Report:** A text input field followed by '(Times)'.
- Alarm Enable Delay Time:** A text input field followed by '(Sec.)'.
- Reed Type:** A dropdown menu with options '(0 : Normal Open, 1 : Normal Close)'.

On the right side of the interface, there is a vertical stack of control buttons: Save (with a green checkmark icon), Load, Default, Save File, Load File, and Close (with a red X icon).

10. Tracker Einrichten/SMS

10.1. Access Point einstellen (APN)

Um die Daten auf unserem Server speichern zu können benötigen Sie die Zugangsdaten Ihres GPRS Providers, diese müssen Sie zuerst einstellen, bevor Meldungen gespeichert werden können. Die APN Tabelle finden Sie auf der letzten Seite des Handbuches. Oder immer aktuell direkt bei Ihrem SIM Karten Provider.

Format : # «username», «Password», «Function Code», «access point name», «user», «password» *
 Beispiel : #username,0000,3,internet.t-online,tm,gprs *

Text in der SMS	Beschreibung SMS-Automatisches Melden
#	Start Zeichen.
username	Standard ID
0000	<ul style="list-style-type: none"> ◇ Standard Passwort. ◇ Wenn Sie das Passwort geändert haben, nutzen Sie das neue.
3	Modus 3 ist die Einstellung zum Automatischen melden
Internet	◇ APN Name
User	◇ APN User Name
Passwort	◇ APN Passwort
*	End Zeichen.

Bestätigungsmeldung:

Situation	Antwort Nachricht Automatisches Melden
Setup erfolgreich	username setup OK. GPRS APN
Setup fehlgeschlagen	username setup fail.
Tracker ist im SOS Modus	username in emergency, phone setup not allowed.

10.2. Einstellung, ob der Report per SMS oder IP gesendet wird

Format : # «username», «Password», «Function Code», «access point name», «user», «password» *
 Beispiel : #username,0000,14,0*

Text in der SMS	Beschreibung SMS-Automatisches Melden
#	Start Zeichen.
username	Standard ID
0000	<ul style="list-style-type: none"> Standard Passwort. Wenn Sie das Passwort geändert haben, nutzen Sie das neue.
14	Modus 14 ist die Einstellung zum Automatischen melden
0	Übertragungsart 0 =HTTP/SMS, 1 = eMail/SMS, 2 = nur HTTP, 4 = nur SMS
*	End Zeichen.

10.3. Nachrichtenempfänger einrichten

Die eingerichteten Nachrichtenempfänger werden bei den Funktionen „Automatische Meldung“, „Meldung senden“ und „Parkfunktion“ benötigt.

Es können maximal 3 Telefonnummern gespeichert werden.

Format: # 「username」 , 「Passwort」 , 「Function Code」 , 「PH-01」 , 「PH-02」 , 「PH-03」 *
 Beispiel: #username,0000,5,+49171123457,+49171123456,+49171123458*

Text in der SMS	Beschreibung Nummerneinstellung
#	Start Zeichen.
username	Standard ID
0000	<ul style="list-style-type: none"> ◇ Standard Passwort. ◇ Wenn Sie das Passwort geändert haben, nutzen Sie das neue.
5	Modus 5 ist die Einstellung zum ID Setup
+49171123457,+49171123456, +49171123458	1. Telefonnummer, PH-01, 2. Telefonnummer, PH-02 , PH-03
*	End Zeichen.

ACHTUNG!
SIND MEHRERE SPEICHERPLÄTZE BELEGT UND ES SOLL NUR EINE NUMMER GEÄNDERT WERDEN, MÜSSEN DIE BESTEHENDEN NUMMERN WIEDERHOLT EINGEGEBEN WERDEN.
 Bitte bei der Vergabe der Nummern immer mit Ihrem Ländercode beginnen zB. +49 für Deutschland

Bestätigungsmeldung:

Situation	Antwort Nachricht bei Nummernvergabe
Setup erfolgreich	username setup OK. phone updated.
Setup fehlgeschlagen	username setup fail.
Tracker ist im SOS Modus	username in emergency, phone setup not allowed.

10.4. Automatische Meldungen definieren

Wenn diese Funktion aktiviert wird, meldet sich der Tracker automatisch im eingestellten Zeitabstand. Bei der folgenden Einstellung werden alle 300 Sekunden 99 mal eine Meldung gesendet, danach wird das Senden der Meldungen gestoppt.

Wenn sich der Tracker im Parkmodus befindet wird die Autoreport Funktion deaktiviert, wenn die Parkfunktion deaktiviert wird ist die Autoreport Funktion wieder aktiv.

Die Anzahl kann von 1-9998 gesetzt werden, wird die Anzahl auf 9999 gesetzt wird die Meldung nie gestoppt.

Format: # «username» , «Passwort» , «Function Code» , «intervals (sec)» , «Anzahl» *

Beispiel: #username,0000,6,300,99*

Text in der SMS	Beschreibung SMS-Automatisches Melden
#	Start Zeichen.
username	Standard ID
0000	Standard Passwort. Wenn Sie das Passwort geändert haben, nutzen Sie das neue.
6	Modus 6 ist die Einstellung zum Automatischen melden
300	Konstanter Auto Report Intervall in Sekunden.
99	Anzahl der Meldungen welche konstant gesendet werden
*	End Zeichen.

Bestätigungsmeldung:

Situation	Antwort Nachricht Automatisches Melden
Setup erfolgreich	username setup OK. auto-report.
Setup fehlgeschlagen	username setup fail.
Tracker ist im SOS Modus	username in emergency, phone setup not allowed.

10.5. Geofencing definieren/initialisieren

Setup format : # «username» , «Passwort» , «Function Code» , «Lat.» , «N/S» , «Long.» , «E/W» , «Condition» *

Befehl: #username,0000,gf,5048.5774,N,01223.1233,E,500,1*

Text in der SMS	Beschreibung Geofencing
#	Start Zeichen.
username	Standard ID
0000	◇ Standard Passwort. ◇ Wenn Sie das Passwort geändert haben, nutzen Sie das neue.
gf	Modus Geofence
2458.9741	Breite in Grad.Minuten Format
N	N = Nord, S = Süd
12125.6460	Länge in Grad.Minuten Format
E	E = Ost, W = West
500	Umkreis 500 Meter
1	1 = Alarm wenn Fahrzeug den Bereich verlässt, 2 = wenn Fahrzeug in den Bereich einfährt, 3 = Alarm beim Ein-oder Ausfahren des Bereiches
*	End Zeichen.

10.6. Geofencing Report ausschalten

Setup format : # 「username」 , 「Password」 , 「Function Code」 , 「Condition」 *

Befehl: #username,0000,gf,0*

10.7. Geofencing Report einstellen

Setup format : # 「username」 , 「Password」 , 「Function Code」 , 「Time Interval」 , 「Total Report」 *

Befehl: #username,0000,17,60,12*

Text in der SMS	Beschreibung Geofencing
#	Start Zeichen.
username	Standard ID
0000	Standard Passwort. Wenn Sie das Passwort geändert haben, nutzen Sie das neue.
17	Modus Geofence Intervall
60	Zeit Intervall in Sekunden
12	Anzahl der Meldungen 0-9999 , 9999 bedeutet Endlosschleife
*	End Zeichen.

10.8. Parkmodus

Setup format # 「username」 , 「Password」 , 「Function Code」 *

Kommando: #username,0000,7*

Text in der SMS	Beschreibung Parkfunktion
#	Start Zeichen.
username	Standard ID
0000	Standard Passwort. Wenn Sie das Passwort geändert haben, nutzen Sie das neue.
16	Modus 7 zum Einschalten der Parkfunktion oder bei der 2. SMS zum Ausschalten der Parkfunktion
*	End Zeichen.

10.9. Geschwindigkeitslimit für Parkmodus

Setup format : # 「username」 , 「Password」 , 「Function Code」 , 「Km/h limit」 *

Beispiel : #username , 0000 , 16, 10 *

Text in der SMS	Beschreibung Parkfunktion Geschwindigkeit
#	Start Zeichen.
username	Standard ID
0000	Standard Passwort. Wenn Sie das Passwort geändert haben, nutzen Sie das neue.
16	Modus 16 zum Einstellen der Geschwindigkeit
10	10 km/h, Einstellung von 2-50
*	End Zeichen.

10.10. Parkintervall Meldungen „Setup“

Setup format : # 「username」 , 「Password」 , 「Function Code」 , 「Km/h limit」 *

Beispiel : #username , 0000 , 16, 60, 10 *

Text in der SMS	Beschreibung Parkfunktion Geschwindigkeit
#	Start Zeichen.
username	Standard ID
0000	Standard Passwort. Wenn Sie das Passwort geändert haben, nutzen Sie das neue.
16	Modus 16 Parkintervall
60	60 Sekunden zwischen den Intervallen, maximal 65000 Sekunden
10	Zahl wie oft der Report gesendet werden soll 1-9998; 9999 = unendlich
*	End Zeichen.

10.11. Rufnummer für SOS

Setup format : # 「username」 , 「Password」 , 「Function Code」 , 「phone number」 *

Beispiel : #username , 0000 , sosphone , +49376211223344 *

Text in der SMS	Beschreibung SOS
#	Start Zeichen.
username	Standard ID
0000	Standard Passwort. Wenn Sie das Passwort geändert haben, nutzen Sie das neue.
sosphone	Modus sosphone zum programmieren der SOS Rufnummer für Rückruf
+49376211223344	Telefonnummer, welche immer mit dem Ländercode beginnen muß
*	End Zeichen.

10.12. SOS Intervall „Setup“

Setup format : # 「username」 , 「Password」 , 「Function Code」 , 「Time Interval」 , 「Total Report」 *

Beispiel : #username , 0000 , 15, 60, 10 *

Text in der SMS	Beschreibung Parkfunktion Geschwindigkeit
#	Start Zeichen.
username	Standard ID
0000	Standard Passwort. Wenn Sie das Passwort geändert haben, nutzen Sie das neue.
15	Modus Panik Report Intervall
60	60 Sekunden zwischen den Intervallen, maximal 65000 Sekunden
10	Zahl wie oft der Report gesendet werden soll 1-9998; 9999 = unendlich, 0 = aus
*	End Zeichen.

10.13. SOS zurücksetzen

#username,0000,offpanic*

10.14. Telefoneinstellung

Setup format : # 「username」 , 「Password」 , 「Function Code」 , 「0: dual-way Telefon , 1: verstecktes Microphon」 *

Beispiel : #username , 0000 , 8 , 1 *

Befehle : 1 = Abhörfunktion
 2 = Polling (nach Anruf wird die Position auf den Server gesendet)

10.15. Vibrationsalarm einstellen

Setup format : #username,0000,vs,on,x,y,z*

Example:
 #username,0000,vs,on,20,30,10*

Text in der SMS	Beschreibung Parkfunktion Geschwindigkeit
#	Start Zeichen.
username	Standard ID
0000	Standard Passwort. Wenn Sie das Passwort geändert haben, nutzen Sie das neue.
vs	Modus Vibrationssensor
on	On = einschalten
20	Report Intervall in Sekunden
30	Total Reports
10	Vibrationszeit bis der Sensor reagiert und das Gerät einschaltet
*	End Zeichen.

10.16. Vibration ausschalten

Setup format: #username,0000,vs,off*

10.17. Logging Daten löschen

Setup format : # 「username」 , 「Password」 , 「Function Code」 *

Beispiel: #username,0000,er*

10.18. Datenlogger einschalten

Setup format : # 「username」 , 「Password」 , 「21」 , 「0,1, oder 2」 *

Beispiel: #username,0000,21,0*

Text in der SMS	Beschreibung Parkfunktion Geschwindigkeit
#	Start Zeichen.
username	Standard ID
0000	Standard Passwort. Wenn Sie das Passwort geändert haben, nutzen Sie das neue.
21	Modus Datenlogger
0	0=Logger aus, 1=log wenn kein GSM, 2 = log nach Anzahl der Autoreports
*	End Zeichen.

10.19. Datenlogger Interval einstellen

Setup format : # «username», «Password», «20», «Anzahl der zu loggenden Positionen» *
 Beispiel: #username,0000,20,10*

Text in der SMS	Beschreibung Parkfunktion Geschwindigkeit
#	Start Zeichen.
username	Standard ID
0000	Standard Passwort. Wenn Sie das Passwort geändert haben, nutzen Sie das neue.
20	Modus Datenlogger Intervall
10	Wenn 10 Autoreports gespeichert wurden, werden diese dann per GPRS an den Server gesendet.
*	End Zeichen.

10.20. Antwort SMS bei Autoreport

username,\$GPRMC,170050.000,A,4935.8514,N,01009.9934,E,6.48,258.18,050607,,*09,AUTO

Text in der SMS	Beschreibung der SMS
username	Eingestellter username des Trackers
\$GPRMC	GPS NMEA Information vom GPS Receiver, mit UTC time, latitude, longitude, speed, true course, etc. siehe Tabelle unten \$GPRMC (out)
*	End sign.
09	Checksumme
AUTO	Art der Übertragung (Autoreport)

10.21. Antwort SMS bei Polling

username,\$GPRMC,171018.336,V,0000.0000,N,00000.0000,E,,0.00,010607,,*02,POLL

Text in der SMS	Beschreibung der SMS
username	Eingestellter username des Trackers
\$GPRMC	GPS NMEA Information vom GPS Receiver, mit UTC time, latitude, longitude, speed, true course, etc. siehe Tabelle unten \$GPRMC (out)
*	End sign.
02	Checksumme
POLL	Art der Übertragung (Polling)

11. NMEA-GPRMC-Beschreibung

Beispiel:

\$GPRMC	,123456	,A	,3444.0000.N	,13521.0000.E						
Feld#1	2	3	4	5						
,005.6	,123.5	,020101	,001.0,W	,A						
	6	7	8	9	10					
*08	CRLF									
11	12									

Beschreibung:	Range	[Bytes]
1. UTC: Zeit		
„12 ⁿ :hh	00-23	[2]
„34 ⁿ :mm	00-59	[2]
„56 ⁿ :mm	00-59	[2]
Nachdem die Positionsabfrage komplett ist, ist ein Nullfeld dahinter.....		
2. Status	A oder V	[1]
	„A“ Daten vorhanden	
	„V“ Navigationsempfangswarnung	
3-4. Längengrad		
„34 ⁿ Grad	00-90	[2]
„44 ⁿ Minuten	00-59	[2]
„0000 ⁿ Minute	0000-9999	[4]
„N ⁿ Nord/Süd	N or S	[1]
5-6. Breitengrade		
„135 ⁿ Grad	000-180	[3]
„21 ⁿ Minuten	00-21	[2]
„0000 ⁿ Minuten	0000-9999	[4]
„E ⁿ : West oder Ost	W oder E	[1]
7. Geschwindigkeit (kts)		
„005,6 ⁿ	000.0-359.9	[5]
Achtung: Nullen sind vorhanden wenn keine Geschwindigkeitsinformation verfügbar ist.		
8.Echter Kurs (Grad)		
„123,5 ⁿ	000.0-359.9	[5]
Achtung: Nullen sind vorhanden bis die Funktion vorhanden ist.		
9. UTC Zeit		
„02 ⁿ :DD	01-31	[2]
„01 ⁿ :MM	01-12	[2]
„02 ⁿ :YY	02-79	[2]
Nachdem die Positionsabfrage komplett ist, ist ein Nullfeld dahinter.....		
10-11.		
„001.0 ⁿ	000.00-359.9	[5]
„W ⁿ	W oder E	[1]
12. Positionsanzeigensystemmodus	A: Automatischer Modus	[1]
	D: Verschiedener Modus	
	N: Daten nicht vorhanden	
13.Kontrolle		

8 Bytes zwischen „\$“ und „*“ (ausschließlich der beiden Zeichen) sind XORed, und das Ergebnis ist verwandelt in 2 Bytes von Hexademischen Buchstaben. Nur RMC Sätze sind übertragen mit der Kontrolle. Alle anderen Ergebnisse enthalten keine Kontrollfelder.

12. Urheber- und Leistungsschutzrechte

Der Kunde überträgt alle die zur Erbringung der vereinbarten Leistung erforderlichen Schutzrechte an den vom Kunden gelieferten Daten auf Onsite IT-Services Ltd..

13. Warenrücknahme

Für Wertminderung und Gebrauchsüberlassung der gelieferten Ware werden, sofern kein Abzahlungsgeschäft vorliegt folgende Pauschalsätze in Abzug gebracht:

innerhalb des 1. Halbjahres 25% des Kaufpreises

innerhalb des 2. Halbjahres 35% des Kaufpreises

innerhalb des 3. Halbjahres 55% des Kaufpreises

innerhalb des 4. Halbjahres 65% des Kaufpreises

Gegenüber unseren pauschalen Ansprüchen obliegt dem Käufer der Nachweis offen, dass dem Verkäufer keine oder nur eine geringere Einbuße entstanden ist.

14. Eigentumsvorbehalt

Bis zur Erfüllung unser sämtlichen Ansprüche, behalten wir unser Eigentumsrecht an den Geräten vor. Vorher ist Verpfändung oder Sicherheitsübereignung untersagt. Erfolgen Zugriffe dritter Personen, so ist dies uns unverzüglich mitzuteilen. Kommt der Kunde in Zahlungsverzug oder haben sich seine Vermögensverhältnisse verschlechtert, so ist er verpflichtet, die Ware an uns herauszugeben. Im Falle der Sequestrierung durch einstweilige Verfügung ist der Kunde damit einverstanden, dass der Gerichtsvollzieher die Ware in unsere Verwahrung gibt.

15. Beschränkte Garantie

ONSITE IT SERVICES LTD. gewährt für dieses Produkt eine Garantie von einem Jahr ab Kaufdatum auf Material-und Herstellungsfehler. Innerhalb dieser Frist wird ONSITE IT SERVICES LTD. nach eigenem Ermessen im normalen Gebrauch fehlerhafte Komponenten reparieren oder austauschen. Reparaturen oder Austausch erfolgen ohne Berechnung für Teile oder Arbeitszeit. Der Kunde trägt jedoch die Versandkosten. Diese Garantie gilt nicht bei Missbrauch, falscher Verwendung, Unfällen oder nicht genehmigten Änderungen oder Reparaturen. Die enthaltenen Rechte und Garantien sind Exklusiv und treten an Stelle aller anderen ausdrücklichen oder implizierten Garantien oder Gesetze, einschließlich jeder gesetzlichen oder sonstigen Haftung aus einer Garantie der Wirtschaftlichkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck. Diese Garantie gewährt Ihnen je nach Land bestimmte Rechte. Keinesfalls ist ONSITE IT SERVICES LTD. für zufällige, besondere, indirekte oder Folgeschäden verantwortlich, die sich aus der Nutzung, falschen Nutzung, nicht möglichen Nutzung des Produktes oder aus Fehlern im Produkt ergeben. Einige Staaten verbieten den Ausschluss der Haftung für zufällige Folgeschäden, so dass die angeführten Einschränkungen

für Sie möglicherweise nicht gelten. ONSITE IT SERVICES LTD behält sich das alleinige Recht auf Reparatur und Austausch des Gerätes oder der Software oder auf Erstattung des Kaufpreises vor. Dieses Recht ist Ihr alleiniges und exklusives Recht im Garantiefall. Im Garantiefall setzen Sie sich bitte mit ONSITE IT SERVICES LTD in Verbindung. Hier wird das weitere Vorgehen mit Ihnen abgestimmt. Verpacken Sie das Gerät zum Versand sorgfältig und senden Sie es ausreichend frankiert an die Adresse, die Ihr Händler Ihnen nennt. Legen Sie bei Garantiereparaturen stets eine Kopie des Originalkaufbeleges als Eigentumsnachweis bei. Kaufbestätigungen aus Online-Auktionen werden nicht als Nachweis für Garantieansprüche anerkannt. Zur Befriedigung von Garantieansprüchen ist stets ein Originalkaufbeleg des Händlers erforderlich. ONSITE IT SERVICES LTD ersetzt keine fehlenden Geräte-oder Zubehörteile in Produkten, die in Online-Auktionen erworben wurden.

16. Rücknahme und Recycling von Batterien und Akkus

Ihre bei uns erworbene „Hardware“ enthält aufladbare Batterien (Akkus, Akkumulatoren), die zu seinem Betrieb oder für bestimmte Funktionen notwendig sind. Schadstoffhaltige Batterien sind gekennzeichnet. Wir weisen darauf hin, dass diese nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen. Die Batterieverordnung vom 27.März 1998 verpflichtet die Verbraucher gesetzlich zur Rückgabe aller verbrauchten Batterien. Helfen Sie mit und leisten Sie einen Beitrag zum Umweltschutz, indem Sie Batterien nicht in den Hausmüll geben.

17. Rücknahme von alten Geräten

Ihre bei uns erworbene „Hardware“ hat ausgedient? Die Firma ONSITE IT SERVICES LTD. nimmt von ihr gekaufte Geräte kostenlos zurück. Wir zerlegen die Geräte fachgerecht und führen sie dem Recycling zu.

18. CE – Zeichen

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie: 1995/5/EG Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationseinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität. Alle Geräte, Zubehörteile und Akkus können Sie im Fachhandel oder bei uns im Online Shop bestellen.

19. Elektro- und Elektronikgeräte (EEG)

EEG sind Geräte, die zu ihrem ordnungsgemäßen Betrieb elektrische Ströme oder elektromagnetische Felder Benötigen UND Geräte zur Erzeugung, Übertragung und Messung solcher Ströme und Felder, die für den Betrieb mit Wechselstrom von höchstens 1000 Volt oder Gleichstrom von höchstens 1500 Volt ausgelegt sind und die unter folgende Gerätekategorien des Anhangs I A der WEEE-RL fallen: Haushaltsgroßgeräte, Haushaltskleingeräte, IT- und Telekommunikationsgeräte, Geräte der Unterhaltungselektronik, Beleuchtungskörper, elektrische und elektronische Werkzeuge (mit Ausnahme ortsfester industrieller Grosswerkzeuge), Spielzeuge sowie Sport- und

Freizeitgeräte, Medizinische Geräte (mit Ausnahme aller implantierten und infizierten Produkte), Überwachungs- und Kontrollinstrumente und automatische Ausgabegeräte.

20. Waste Electrical and Electronic Equipment (WEEE)

Die Richtlinie 2002/96/EG: Elektro- und Elektronik-Altgeräte sind Elektro- und Elektronikgeräte, „deren sich der Besitzer entledigt oder gemäß den geltenden einzelstaatlichen Vorschriften zu entledigen hat“.

21. Reduction of Hazardous Substances (RoHS)

Die Richtlinie 2002/95/EG über die Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten betrifft die Konzeption von Elektro- und Elektronikgeräten. Sie verbietet die Überschreitung von Grenzwerten für bestimmte Schwermetalle und bromierte Flammschutzmittel in Elektro- und Elektronikgeräten.



WEEE-Reg.-Nr. DE 51272175



ISO 9001:2000
12 100 18526 TMS

Onsite IT-Services
Spottenberger Weg 10
71640 Ludwigsburg-Germany

Hotline: 07 141 - 488 26 69
Support: support@onsite-it-services.de
Homepage: www.onsite-it-services.de